Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer

Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation

Band: 37 (2010)

Heft: 3

Artikel: Schweizer Parteien - Internationale Sektionen: "Echte Chancen für die

Auslandschweizer"

Autor: Eckert, Heinz / Suter, Walter

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-910235

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

«Echte Chancen für die Auslandschweizer»

Die SP Schweiz International wurde 1999 gegründet. Zweck: den vielen Auslandschweizern, die sich mit den Zielen und Wertvorstellungen der Sozialdemokratischen Partei der Schweiz (SPS) identifizieren können, eine politische Heimat ausserhalb unserer Landesgrenzen zu bieten. Walter Suter präsidiert die internationale Sektion der SPS seit 2007. Interview Heinz Eckert

«SCHWEIZER REVUE»: Welche Bedeutung haben die Auslandschweizer für die SP Schweiz?

WALTER SUTER: Als Gemeinschaft von über 700 000 Mitbürgern im Ausland, von denen ca. 130 000 sich in die Wahlregister der Heimat eingetragen haben, sind die Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer schon rein numerisch von beträchtlicher Bedeutung. Die SPS ist der Auffassung, dass die Auslandschweizer ein legitimes Anrecht darauf haben, sich an Wahlen und Abstimmungen zu beteiligen und als Parlamentarier und Parlamentarierinnen in der Bundesversammlung gemeinsame Anliegen der Fünften Schweiz direkt auf politischer Ebene zu vertreten. Deshalb haben im Jahre 2007 auch die beiden SP-Nationalräte Mario Fehr und Carlo Sommaruga Motionen eingereicht, die zum Ziele hatten, gesetzliche Massnahmen einzuführen, die den Auslandschweizern bei den Wahlen konkrete Chancen eröffnen sollten, mit ihrer Kandidatur einen Sitz im Bundesparlament zu erringen.

Welches sind für Sie die dringendsten Anliegen im Interesse der Auslandschweizer?

Die Schaffung von gesetzlichen Voraussetzungen, damit die Schweizerinnen und Schweizer im Ausland echte Chancen erhalten, in den National- und/oder Ständerat gewählt zu werden.

Welche Bedeutung haben die Beschlüsse des Auslandschweizerrats für die SP Schweiz?

Die SP Schweiz ist mit ehemaligen und aktiven Bundesparlamentariern wie Remo Gysin und Carlo Sommaruga im Auslandschweizerrat vertreten. Sie trägt auch dessen Beschlüsse mit. Damit verleihen die Resolutionen des ASR den Vorstössen der



Walter Suter ist seit Januar 2008 Botschafter im Ruhestand und lebt in Bern.

SPS in National- und Ständerat in Fragen der Auslandschweizerpolitik erhöhtes Gewicht und Glaubwürdigkeit.

Das Budget der «Schweizer Revue» wurde gekürzt, swissinfo ist in Gefahr, am Vertretungsnetz wird laufend gespart: Wie beurteilen Sie diese Entwicklung?

Die SP Schweiz und die Internationale Sektion verfolgen die Entwicklung mit grosser Sorge und möchte jeglichen Abbau stoppen.

Nächstes Jahr sind wieder eidgenössische Wahlen: Weshalb sollte ein Schweizer oder eine Schweizerin im Ausland die SP wählen?

Die SP Schweiz tritt seit jeher für eine of-

fene Schweiz ein, die sich souverän und mit gesundem Selbstbewusstsein solidarisch und kooperativ in die Staatengemeinschaft einbringt. Wir wollen auf der Grundlage sozialer Gerechtigkeit offensiv, dauernd und aktiv zu einem friedlichen

Zusammenleben unter den Völkern dieses Planeten beitragen. Dies entspricht auch den langfristigen Interessen der Auslandschweizergemeinschaft. In allen Fragen der Auslandschweizerpolitik hat die SP Schweiz stets eine kohärente und konsequente Haltung eingenommen. Sie wird das auch in Zukunft tun. Beim Bundesrat und im Parlament vertritt sie ohne Wenn und Aber die berechtigten Anliegen der Auslandschweizer.

Wird jemals ein Auslandschweizer oder eine Auslandschweizerin die Wahl in den Nationalrat schaffen?

Unter den gegenwärtigen Bedingungen, bei denen sich Landsleute im Ausland als Kandidaten um einen Platz auf einer Liste ihrer Partei im Wahlkanton bemühen müssen, stehen die Chancen ausgesprochen schlecht. Ich bin überzeugt, dass es mit beharrlicher Ausdauer und Überzeugungsarbeit gelingen kann, die notwendigen verfassungsmässigen und gesetzlichen Änderungen für ein passives Wahlrecht der Auslandschweizer eines Tages zu verwirklichen. Dann wird sich auch die Frage nach den Wahlchancen, wie sie heute gestellt werden muss, erledigt haben. Auf dem Wege zu einem verbesserten direkten Mitspracherecht der Mitbürgerinnen und Mitbürger im Ausland soll nach Meinung der SP Schweiz International inzwischen die Rolle des Auslandschweizerrates gestärkt werden, damit er als echter und demokratisch legitimierter Repräsentant der Auslandschweizer bei den politischen Behörden auftreten kann.

Wie pflegen Sie den Kontakt mit den Auslandschweizerinnen und Auslandschweizern?

Was unsere Mitglieder angeht, so findet der Kontakt auf elektronischem Wege statt. Ein Internet-Anschluss ist denn heute auch Vor-

> aussetzung, um bei der Internationalen Sektion der SP Schweiz Mitglied werden zu können.

> Gezielten Kontakt zu den Auslandschweizern pflegt die Sektion über ihre Beteiligung am Auslandschweizerkongress. Gleichzeitig neh-

men die im Auslandschweizerrat vertretenen SP-Parlamentarier die Gelegenheit wahr, um mit den aus dem Ausland angereisten Ratsmitgliedern und vielen anderen Kongressteilnehmern intensiv Gedanken auszutauschen.



Inserat

Perfekt vorgesorgt - mit Soliswiss

Lebens- und Krankenversicherungen, Vermögensaufbau, Schutz gegen politisches Risiko

